



Begleitprogramm

Sonntag, 6. Februar 2022, 11 Uhr

Ausstellungseröffnung mit musikalischer Umrahmung und Umtrunk/Imbiss

Sonntag, 20. Februar 2022, 14-17 Uhr

„Im Gespräch mit der Künstlerin“

Gesprächsmöglichkeit mit der Künstlerin in der Ausstellung

Donnerstag, 3. März und Freitag 4. März 2022, jeweils 10-13 Uhr

„Reise in den Regenwald“

Malworkshop für Kinder ab 8 Jahren, mit Erika Schock
Acryl auf Leinwand, Material bitte selbst mitbringen
2-Tages-Workshop, Kosten: 10 €, Anmeldung erforderlich

Sonntag, 6. März 2022, 14-17 Uhr

„Im Gespräch mit der Künstlerin“

Gesprächsmöglichkeit mit der Künstlerin in der Ausstellung

Dienstag, 15. März 2022, 19 Uhr

**Konzert in der Ausstellung
mit dem „Banana Jazztrio“**

Kosten: 8 €
inkl. Ausstellungsführung um 18 Uhr



Sonntag, 20. März 2022, 11 bis 17 Uhr

Offenes Atelier

Erika Schock öffnet ihr Atelier in der ehemaligen Schlosserei Pfeiffer, Löchgauer Str. 16 in Kleinsachsenheim.

Sonntag, 3. April 2022, 14-17 Uhr

Finissage

Museumscafé und kostenfreie öffentliche Führung für Erwachsene um 15 Uhr



Gruppenführungen für Erwachsene und Kinder können auch außerhalb der Öffnungszeiten gebucht werden. Für Kindergärten und Schulklassen gibt es ein spezielles Programm. Außerdem können Kinder ab 6 Jahren ihren Geburtstag im Museum feiern.

Info, Buchung und Anmeldung unter:

Stadtmuseum Sachsenheim
Oberriexinger Str. 29 (Kulturhaus)
74343 Sachsenheim
Tel: 07147-922 394
stadtmuseum@sachsenheim.de
www.sachsenheim.de
www.facebook.de/Kultur Sachsenheim

Öffnungszeiten:
Di 14:00 - 18:30 Uhr
So 14:00 - 17:00 Uhr

Eintritt frei

-Unser Museum ist barrierefrei-

Erika Schock Werkschau

Ausstellung im Stadtmuseum
Sachsenheim

6. Februar bis 3. April 2022



Erika Schock | Malerin

1942 geboren in Tulpenhof/Westpreußen
 1983-87 Studium an der Freien Mal- und Zeichenakademie Kornwestheim
 1990 ff Intern. Sommerakademie Salzburg, Prof. Hermann Nitsch/Wien
 Bildhauerei, Prof. Joseph Schagerl/Wien

lebt als freischaffende Künstlerin in Sachsenheim



Freies Spiel der Formen und Farben

Gedankliche Weite und Tiefe.
 Spontan wirkende Farbspuren

Mut zur Verwirklichung eigener Ideen

Erlebte Natur über die Farbe interpretieren

Ziel ist die künstlerische Freiheit, die Kunst, nicht das Abbild.



Auszeichnung: „Honorable Mention“ at the 12th International Exhibition of Miniature Art, Toronto/Canada **Ausstellungen:** Zahlreiche Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen, national und international, u.a. Galerie Schrade - Schloß Mochental, Kloster Fruchtkasten - Maulbronn, Schloß Dätzingen – Grafenau, Zehntscheuer – Stgt. – Zuffenhausen, KULTUR PRISMA – Murr, Schloss Bauschloss – Neulingen, Zehntscheuer – Möglingen, Peterskirche – Vaihingen/Enz, GENO-Haus Stuttgart, Kulturhaus – Sachsenheim, Schloß Deufringen – Aidlingen, Kunstverein – Ludwigsburg, Landeskunstwochen – Kornwestheim, Naturkundemuseum – Karlsruhe, Sächs. Staatsministerium – Dresden, Kunstgebäude – Stuttgart, Verborgenes Museum – Berlin, Landtagsgebäude – Mainz, Kurfürstliches Palais – Trier, Rathaus – St. Vith/Belgien, Galerie im Salle Wagram – Paris, Österreichsaaal – Salzburg, Kongresszentrum – Zürich, Del Bello Galerie – Toronto/Kanada, Galerie beim Stadthaus - Uster/Schweiz, Städtische Galerie - Ditzingen.

Ankäufe: Land Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe, Umwelt- u. Verkehrsministerium Stuttgart, Kreishaus Ludwigsburg – Sammlung des Landkreises sowie Städte, Banken, Sparkassen und private Sammlungen, national und international